



Freiwillige Feuerwehr Walding Jahresbericht 2009



Unsere Ausbildung und Freizeit für Ihre Sicherheit





Sehr geehrte Waldingerinnen und Waldinger!

Vor 140(!) Jahren – im Jahre 1869 - wurde der Landesfeuerwehrverband Oberösterreich gegründet. Seither ist enorm viel geschehen, vieles hat sich gravierend verändert, vor allem das Einsatzgebiet unserer Feuerwehren. Wurde sie in den Gründerjahren vorwiegend zur Brandbekämpfung bei lodernden Strohdächern gerufen, so hat sich diese Institution in der Zwischenzeit zur nicht mehr wegzudenkenden, umfassenden Katastrophenhilfe bei technischen Einsätzen, bei Verkehrsunfällen, bei Hochwässern, Sturmschäden usw. entwickelt.

Gleich geblieben sind lediglich der Name, die Tatkraft und das Ansehen. Unsere Feuerwehren sind somit die älteste und erfolgreichste Bürgerinitiative! Auf sie ist Verlass! Ihr flächendeckendes Sicherheitssystem funktioniert. Alle zehn Minuten wird laut Einsatzstatistik nach einer Feuerwehr gerufen. 91.000 Menschen unseres Bundeslandes engagieren sich in 925 Feuerwehren im Feuerwehrdienst...!

Eine sich ständig verändernde Gesellschaft braucht aber auch zeitgerechte neue Antworten für die künftige Sicherung der Einsatzbereitschaft und der Schlagkraft im Feuerwehrwesen. Das bedarf einerseits genauer Analysen, wie es auch in Zukunft eine verlässliche Einsatz-Sicherheit geben kann, neue Zeiten brauchen aber auch neue technische Gerätschaften.

Bekannterweise bekommt Walding – nicht zuletzt wegen des Bezirksseniorenwohnheims – im Jahr 2011 eine sogenannte Teleskopmastbühne („Drehleiter“). Die internationale Ausschreibung dafür übernahm das öö. Landesfeuerwehrkommando. Den Zuschlag bekam die Firma BRONTO SKYLIFT AG in der Schweiz. Kostenpunkt der Teleskopmastbühne: € 572.652.-

Seitens der Marktgemeinde Walding und der FF Walding sind 60.000.-€ aufzubringen ...

Herzlich gratulieren möchte ich unserem engagierten und umsichtigen Kommandanten der FF Walding, Ing. Rudolf Reiter, der am 25. September 2009 in einer geheimen Wahl verdienter Maßen zum neuen Kommandanten des Feuerwehr-Abschnittes Ottensheim gewählt wurde! Ing. Rudi Reiter ist seit fast acht Jahren Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Walding und hat sich in dieser Zeit vor allem beim Hochwassereinsatz 2002, beim Neubau des Feuerwehr-Einsatzzentrums und beim Aufbau unserer erfolgreichen FF-Jugendgruppe besondere Verdienste erworben.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrkameraden im Namen der Bevölkerung von Walding für ihren großartigen Einsatz während des gesamten Jahres! Danke auch für eure Bereitschaft, sich permanent weiterzubilden, danke für eure vorbildliche Jugendarbeit! Für 2010 wünsche ich euch viel Gesundheit und dass ihr von euren Einsätzen immer wieder gesund nachhause kommt!

*Euer Bürgermeister
LAbg. Josef Eidenberger*



**Liebe
Waldingerinnen!
Liebe Waldinger!**

In den vergangenen Jahren hab ich es immer wieder genossen, ein Vorwort zum Jahresbericht der Feuerwehr Walding zu verfassen. Diesmal mach ich es mit besonderer Freude auf der einen und mit etwas Wehmut auf der anderen Seite. 2009 ging die Grundsatzentscheidung zur Stationierung einer Gelenkbühne in Walding in die effektive Umsetzung. Der Landes-Feuerwehrverband hat das Fahrzeug nach Ausschreibung den Auftrag dazu vergeben und für 2011 die Lieferung nach Walding vereinbart. Es werden damit besonders herausfordernde Jahre auf die Kameradinnen und Kameraden aus Walding zukommen. Zur Sicherheit in der eigenen Gemeinde und in der Region werden sie intensive Ausbildungszeiten absolvieren und den jederzeitigen Einsatz organisieren müssen. Das ist herausfordernd und attraktiv zugleich. Die Übergabe wird ein herausragendes Ereignis in der Geschichte Waldings werden. Das macht mich stolz und erfüllt mich mit viel Freude. Die Umsetzung dieser Anschaffung war mit viel Mühe, Engagement und langem Atem des Bürgermeisters, der Gemeinde, und der Verantwortlichen in der Feuerwehr verbunden.

Die Wehmut von der ich eingangs gesprochen habe ist mit den personellen Veränderungen des vergangenen Jahres verbunden. Bedingt durch die Übernahme der Funktion des stellvertretenden Landes-Feuerwehrkommandanten musste ich die Arbeit als Abschnitts-Feuerwehrkommandant aufgeben. Damit geht die Nähe zur unmittelbaren Feuerwehrarbeit in Einsatz, Ausbildung und Übung ein Stück verloren. Die Unmittelbarkeit des Enthusiasmus in der Feuerwehrfamilie, die Anspannung im Einsatz, die Freude über Erfolg und die allgegenwärtige Ambition werden nicht mehr so einfach erleben können. Große Freude bereitet es allerdings, dass sich die Kommandanten der Region für den engagierten Kommandanten Waldings als neuen Abschnitts-Feuerwehrkommandanten entschieden haben. Er ist schon in den ersten Wochen seiner Arbeit mit vollem Elan, neuen Ideen und viel Herzblut ans Werk gegangen. Ich wünsche ihm viel Erfolg und Kraft, seine Ideen umzusetzen.

Allen Waldinger Feuerwehrmitgliedern danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement und wünsche ihnen viel Erfolg, Kameradschaft und Freude bei ihrer Arbeit für die Sicherheit ihrer Gemeinde.

*Ihr
LBDSTV Dr. Wolfgang Kronsteiner
Stellvertreter des Landes-Feuerwehrkommandanten*

Impressum

HERAUSGEBER: Freiwillige Feuerwehr Walding. FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Kdt. BR Ing. Rudolf Reiter, Kdt. Stv. Roland Hauser, AW Ing. Walter Bötscher, Feuerwehrarzt Dr. Wolfgang Falkner, HBM Günther Schned, HBM Franz Eidenberger.

FOTOS: Feuerwehr Walding, Rotes Kreuz Walding, Foto Fischerlehner, Foto Filipp

LAYOUT: Christian Rus, DRUCK: Druckerei Walding

Dank an unsere Sponsoren

Raiffeisenbank Walding-Ottensheim, Entsorgungsunternehmen Zellinger, Autohaus Eder, Freundlicher Maler Wiesinger, Wirt z´Walding Bergmayr, Autohaus Punzenberger, Schlosserei Mayr, Autohaus Wögerbauer, OÖ Versicherung und Erwin Rechberger, Bauernladen Schned, Bäckerei Filipp, Mittermayr Fertighäuser, Bauunternehmen Eckerstorfer, Druckerei Walding.



**Sehr geehrte
Waldingerinnen
und Waldinger!
Geschätzte
Gemeindebürger!**

Das abgelaufene Jahr brachte für mich persönlich eine große Veränderung. Am 25. September 2009 wurde ich zum Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Feuerwehrabschnittes Ottensheim gewählt. Ich folge damit Dr. Wolfgang Kronsteiner, unserem neu gewählten stellvertretenden Landes-Feuerwehrkommandanten in der Funktion nach. Mit der Übernahme dieser ehrenvollen und verantwortungsvollen Funktion habe ich mir zum Ziel gesetzt, die hervorragende Arbeit, die mein Vorgänger für unseren Feuerwehrabschnitt geleistet hat, fortzusetzen. Meine Hauptaufgabe wird darin bestehen, die Feuerwehren des Abschnittes in ihrer Arbeit zu unterstützen. Neben meinen Schwerpunkten Jugendarbeit, Ausbildung und FuB-Bereitschaft, habe ich mir aber auch vorgenommen, einige neue Ideen in das Amt einzubringen.

Im abgelaufenen Jahr wurde auch die Ausstattung der Feuerwehr Walding mit einem Hubrettungsgerät endgültig fixiert. Das Fahrzeug wurde vom Landes-Feuerwehrverband beauftragt und soll bis Ende 2011 ausgeliefert werden. Dieses Einsatzgerät stellt für die FF Walding eine große Herausforderung dar. Wir sind bereits mit ganzer Kraft dabei, uns organisatorisch auf das neue Fahrzeug vorzubereiten.

Neben laufender Ersatzbeschaffungen wurde im Vorjahr auch ein neues Hydraulisches Rettungsgerät angeschafft. Die Erneuerung dieses für Einsätze bei Verkehrsunfällen erforderliche Gerät war unumgänglich, da mit der alten Bergeschere aus dem Jahr 1981 der bei neuen Kraftfahrzeugen verwendete hochfeste Stahl nicht mehr durchtrennt werden kann.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Bürgermeister Josef Eidenberger, dem Gemeindevorstand und den Gemeinderäten für die laufende Unterstützung recht herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Waldinger Bevölkerung und bei den Gewerbetreibenden. Mit ihren Spenden wird uns die umfangreiche Nachwuchsarbeit in der Feuerwehr erst ermöglicht.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei meinen Feuerwehrkameraden und deren Familien recht herzlich bedanken und ersuche sie auch weiterhin um ihre Mitarbeit und Unterstützung. Gratulieren möchte ich allen Feuerwehrkameraden, welche im abgelaufenen Jahr an den Leistungsbewerben teilgenommen und dabei Leistungsabzeichen errungen haben.

Abschließend wünsche ich allen Waldingerinnen und Waldingern viel Erfolg, vor allem aber Gesundheit im neuen Jahr 2010.

*Ihr Feuerwehrkommandant
Brandrat Rudolf Reiter*

Raiffeisenbank



Walding-Ottensheim

Wahl von Kommandant Rudolf Reiter zum neuen Abschnitts-Feuerwehrkommandant

Herzliche Gratulation dem neuen Abschnitts-Feuerwehrkommandanten Ing. Rudolf Reiter. Er wurde am 25. September 2009 von den Feuerwehrkommandanten des Abschnittes Ottensheim mit großem Vertrauen gewählt.

Bürgermeister LAbg. Josef Eidenberger gratulierte unserem Kommandanten zur Wahl sehr herzlich. Dr. Wolfgang Kronsteiner wurde Ende Mai von den Abschnitts- und Bezirkskommandanten des Landes zum stellvertretenden Landes-Feuerwehrkommandanten



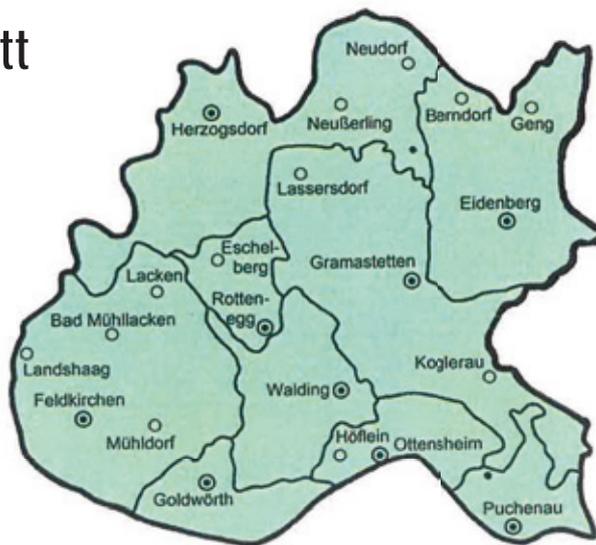
V.l.n.r.: LBDSTV Dr. Wolfgang Kronsteiner, Bezirkskommandant OBR Manfred Mayerhofer, Abschnittskommandant BR Ing. Rudolf Reiter, Wahlleiterin Dr. Andrea Außerweger / BH-UU und Bürgermeister LAbg. Josef Eidenberger.

gewählt. Die Übernahme dieser Funktion machte natürlich die Neuwahl eines Abschnittskommandanten

nötig. Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Manfred Mayerhofer bedankte sich beim scheidenden AFK Dr. Wolfgang Kronsteiner. In seiner 6-jährigen Tätigkeit von Jänner 2003 bis September 2009 wurden sehr wichtige Aktivitäten und Akzente im Abschnitt Ottensheim gesetzt. Viel Erfolg zu den Aufgaben als Abschnitts-Feuerwehrkommandant wünschte LBDSTV Dr. Wolfgang Kronsteiner seinem Nachfolger Ing. Rudolf Reiter.

Feuerwehrabschnitt Ottensheim

Der Bezirk Urfahr-Umgebung ist in die 3 Feuerwehrabschnitte Leonfelden, Ottensheim und Urfahr unterteilt. Der Abschnitt Ottensheim umfasst 9 Gemeinden mit 28.733 Einwohnern und 21 Feuerwehren mit insgesamt 2.560 Mitgliedern.



**Abfallwirtschafts-
Transport- und
Baggerunternehmen**

zellinger
GesmbH



4111 Walding
Raiffeisenplatz 10
Tel. 07234/82303
Fax 07234/82303-9
office@zellinger.co.at

www.zellinger.co.at

Einsätze

2009

Die Freiwillige Feuerwehr Walding musste im Jahr 2009 zu insgesamt 88 Einsätzen ausrücken.

Die Einsätze im Einzelnen:

- 2 Brandeinsätze
- 20 Sicherungsdienste und Brandwachen
- 4 Verkehrsunfälle
- 2 Verkehrswegsicherungen
- 3 Auslaufen von Mineralöl
- 23 Wespeneinsätze
- 1 Hochwassereinsatz
- 1 Notstromversorgung
- 6 Pumparbeiten
- 2 Kanalspülungen
- 4 Sturmschäden
- 1 Türöffnung
- 1 Wasserschäden
- 3 Wasserversorgungen
- 1 Totenbergung
- 14 Sonstige Einsätze

88 Einsätze



Mit der Sandsackfüllmaschine wurden am 23. Juni 2009 beim Sandlager in der Ortschaft Rodl mehr als 2.000 Sandsäcke für die Feuerwehren Herzogsdorf, Rottenegg, Ottensheim und Walding gefüllt.



Bei den 88 Einsätzen wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Walding ca. 1.000 Arbeitsstunden geleistet. Nicht berücksichtigt sind dabei die vielen Stunden der Feuerwehrleute für Übungen, Schulungen, Bewerbe, Aus- und Weiterbildung, Verwaltung, Wartung und Instandhaltung.

Dafür wurden allein im Jahr

2009 mehr als 5.000 (!) Stunden geleistet.

Hochwassereinsatz:

Am 23. Juni 2009 war es wieder soweit: Nach schweren Niederschlägen stiegen die Wasserstände der Flüsse rasant an. Auch unser Gemeindegebiet blieb davon nicht verschont. Die Rodl erreichte an diesem Tag einen kritischen Wasserstand, nicht nur bei uns sondern auch im Oberligabereich. Von der FF Walding wurden vorsorglich Sandsäcke gefüllt.

Da die Regenfälle diesmal nicht so lange andauerten, entspannte sich die Lage nach ein paar Tagen.

Sturmschaden:

Am 27. Juni 2009 wurde die FF Walding zu einem Einsatz bei der Familie Pichler in Lindham gerufen. Nach-

Foto oben:

Verkehrsunfall Kreuzung Gramastettnerstraße - Höhenstraße am 7. Oktober 2009.

Foto links:

Verkehrsunfall B127 im Bereich Ederkreuzung am 2. September 2009.

dem schwere Regenfälle den Boden stark aufgeweicht hatten, stürzten vom Nachbargrundstück zwei große



HBM Günther Schned beim Sturmeinsatz am 27. Juni 2009.

Bäume auf das Haus der Familie. Zum Zeitpunkt des Unglücks befand sich zum Glück niemand im Haus. Die FF Walding war mehrere Stunden im Einsatz, um die Bäume vom Haus zu entfernen. Anschließend wurde das beschädigte Dach noch mit Planen provisorisch abgedeckt.



Am 21. März 2009 wurde die Vollversammlung der FF Walding abgehalten. Kdt. Reiter konnte als Ehrengäste Bgm. LAbg. Josef Eidenberger, Abschnittskommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner,

und Beförderungen auf der Tagesordnung. Auf Grund der vielen Sturm- und Hochwassereinsätzen zeigte die Einsatzbilanz mit 181 Einsätzen fast doppelt so viele Einsätze als noch ein Jahr zuvor.

Die Mannschaftsstärke beträgt derzeit 118 Mitglieder (11 Jugend, 87 Aktive, 20 Reserve).

9 Jungfeuerwehrmitglieder und 4 Mitglieder der Aktivmannschaft wurden für die im Jahr 2008 errungenen Leistungsabzeichen geehrt. Neu in die FF Walding aufgenommen wurden BM Daniel Leitner, JFM Alexander Pühringer, JFM Roland Schöffl und JFM Michael Wöran.

Bei der Angelobung leistete



Kdt. Reiter bedankte sich bei Ernst Grilnberger für die Tätigkeit als Zugskommandant.

Brandrat Leopold Rammerstorfer, Polizeikommandant Wilhelm Ennsbrunner sowie Ortsstellenleiter Josef Mitmasser vom Roten Kreuz begrüßen.

Nach den Tätigkeitsberichten von Schriftführer, Kassensführer und Jugendbetreuer standen Neuaufnahmen, eine Angelobung

Nach den Beförderungen, v.l.n.r.: LM Günther Reingruber, LM Manuel Wiesinger, LM Siegfried Hofmann und Kdt. Rudolf Reiter.

Vollversammlung

FM Klaus Sonnleitner das Gelöbis auf die Feuerwehr. Anschließend wurden Manuel Wiesinger, Günther Reingruber und Siegfried Hofmann zum Löschmeister befördert.

Die Feuerwehr bedankte sich bei Ernst Grilnberger für die 6 Jahre lang gelei-

mandant Reiter für die von der Marktgemeinde Walding angeschafften Einsatzmittel und für die laufende Unterstützung.



Die neuen Feuerwehrmitglieder v.l.n.r.: Daniel Leitner, Roland Schöffl (vorne), Alexander Pühringer, Michael Wöran mit Kdt. Rudolf Reiter.

stete Tätigkeit als Zugskommandant. Kommandant Reiter überreichte ihm eine kleine Aufmerksamkeit.

Bei Bürgermeister Eidenberger bedankte sich Kom-



Frühjahrs- übung 2009

Die Frühjahrsübung fand am 18. April bei der Fam. Koll vlg. Kolltoppler am Mursberg statt. Die Übungsannahme war ein Brand im Hackschnitzlager, wobei 3 Personen vom Feuer eingeschlossen waren und 1 Person aus der Mähdrescherhalle mit schweren Verletzungen zu retten war. Nach dem Eintreffen der Feuerwehr wurde die Lage erkundet und Notarzt und Rettung nachalarmiert. Es wurde mit dem Aufbau der Löschwasserversorgung vom nächstgelegenen,



mehr als 800m entfernten Oberflurhydrant begonnen. Gleichzeitig gingen zwei Atemschutztrupps zum Innenangriff vor. Einer der Trupps begann mit der Suche der vom Feuer eingeschlossenen Personen und der andere mit den Löscharbeiten.

Weitere Kameraden begannen mit der Bergung der ver-

letzten Person in der Mähdrescherhalle unter Mithilfe von Hebekissen und dem Hydraulischen Bergegerät. In der Zwischenzeit war die Wasserversorgung mit einer Zubringerleitung vom Oberflurhydrant fertiggestellt, wobei 42B-Schläuche mit einer Gesamtlänge von 840m ausgelegt werden mussten, da es in der Nähe keinen Hydrant oder Löschwasserbehälter gibt.

Nach der Rettung der verletzten Personen wurden diese vom Notarzt und den Feuerwehr-Erst Helfern erstversorgt und zum Abtransport vorbereitet.

Nach ca. 1 Stunde konnte Brand aus gegeben werden und die Übung fand in einer Nachbesprechung Ihren

Ausklang.

Die Feuerwehr Walding bedankt sich recht herzlich bei der Fam. Koll für die zur Verfügungsstellung des Übungsobjektes und für die Bewirtung nach der Übungsbesprechung.



Abtransport einer verletzten Person durch Feuerwehr-Ersthelfer.



Bergung einer verletzten Person in der Mähdrescherhalle unter Mithilfe der Hebekissen.

Punzenberger

Gen.m.b.H.



4111 Walding, Mühlkreisbahnstraße 5
Telefon: 0 72 34/ 83 1 55, Fax -15
Abschleppdienst: 0 664/35 57 929
E-mail: info.punzenberger@jp.seat.co.at
<http://www.autohaus-punzenberger.at>



SEAT-Vertragshändler, VW-Audi Servicebetrieb, Opel-Servicebetrieb, Kfz-Werkstätte, Servicearbeiten, Karosseriearbeiten, Lackierung, Überprüfungsstelle § 57a, Versicherungsabrechnung, Reifenhandel, Waschanlage

Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung



Nach erfolgreich bestandener Leistungsprüfung, stehend v.l.n.r.: Kdt. Rudolf Reiter, Ausbilder BM Daniel Leitner, HBM Franz Eidenberger, OFM Thomas Zellinger, OFM Verena Wiesinger, LM Günther Reingruber, FM Florian Kern, Kdt.-Stv. Roland Hauser.

Vorne v.l.n.r.: FM Josef Bergmayr, FM Christoph Rechberger, LM Roswitha Bindeus, OFM Andrea Schlöglmann, OFM Stefan Lanzerstorfer.

Am Freitag den 11. September 2009 trat eine Gruppe der FF-Walding zur Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ (THL) in



Der erste Teil besteht darin, gesuchte Geräte bei geschlossenen Geräteräumen exakt anzuzeigen.

Stufe 1 (Bronze) an. Die Voraussetzungen zur Ablegung dieser Prüfung bein-

halten auch einen 16-Stunden Erste Hilfe Kurs. Die Feuerwehrleute müssen die Geräte in den Fahrzeugen bei geschlossenen Geräteräumen exakt anzeigen. Das Ziel dieser THL-Prüfung ist die Vorbereitung der Feuerwehrleute auf den Einsatz bei Verkehrsunfällen. Dabei sind Verkehrswege abzusichern, Brandschutz, Stromversorgung und Beleuchtung aufzubauen. Weiters muss mit dem hydraulischen Rettungsgerät in einer vorgeschrieben Zeit ein Einsatz durchgeführt werden.

Es wird nicht darauf geachtet wer am schnellsten arbeitet, sondern am sichersten.

Unter den strengen Augen des Bewerterteams wurde die Leistungsprüfung in der vorgeschriebenen Zeit fehlerfrei durchgeführt.

Anschließend wurden die

Leistungsabzeichen von Hauptbewerter Engelbert Kaineder, Kdt. Rudolf Reiter und Bgm. Josef Eidenberger an die Kammeraden überreicht.



Nach dem Absichern der Einsatzstelle und dem Aufbau von Beleuchtung und Brandschutz kann mit Spreizer und Schere zum Unfallfahrzeug vorgegangen werden.



Ausbildung Löschgruppe 3 und 4

Auch 2009 absolvierten die Löschgruppen 3 und 4 ein umfangreiches Übungsprogramm, welches von BM Hermann Mahringer und BM Josef Neilinger für die beiden Löschgruppen ausgearbeitet wurde. Die Kameraden der beiden Löschgruppen bedanken sich dafür recht herzlich. Neben Übungen für technische Einsätze und Branddienst wurde auch die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung (THL) absolviert.

Im Herbst wurde Christian Bergmayr zum Gruppenkommandant der Löschgruppe 3 gewählt. Die FF Walding gratuliert dazu recht herzlich und wünscht ihm viel Erfolg in seiner neuen Funktion als Gruppenkommandant.



Technische Übung mit dem Hydraulischen Rettungsgerät.

Funkleistungsabzeichen in Silber

Am 17. April 2009 nahmen die Kameraden OFM Benjamin Bergmayr, OFM Christian Bergmayr, OFM

Lisa Bergmayr und OFM Martin Konzalla am Funkleistungsbewerb in der Feuerwehrsule in Linz

teil und errangen dabei das Funkleistungsabzeichen in Silber. Die FF Walding gratuliert dazu recht herzlich.

Lehrgänge und Kursbesuche an der Oö Landesfeuerwehrsule



Christian Bergmayr
Gruppenkommandanten-Lehrgang



Siegfried Hofmann
Gruppenkommandanten-Lehrgang



Andrea Schlöglmann
Schiffsführer-Weiterbildung



Franz Eidenberger
Technischer Lehrgang II



Josef Lanzerstorfer
Lehrgang für Warn- und Messgeräte



Günther Schned
Schiffsführer-Weiterbildung



Patrick Geirhofer
Wasserwehr-Lehrgang II



Hermann Mahringer
Sprengweiterbildung

Otto Wolfsteiner
Sprengweiterbildung



Rudolf Gugerell
Zillenwartungs-Lehrgang



Hermann Pichler
Schiffsführer-Weiterbildung



Manuel Wiesinger
Technischer Lehrgang I



Christian Harich
Gruppenkommandanten-Lehrgang
Schrift- und Kassenführer



Günter Reingruber
Maschinen-Lehrgang
Schiffsführer-Weiterbildung



Thomas Zauner
Zugskommandanten-Lehrgang

Herbst- übung 2009



Erstmals wurde die Herbstübung als Nachtübung durchgeführt. Erschwert wurde diese durch den Dauerregen.

Am 17.10.2009 war ein langer Feuerwehrtag: Am Vormittag waren 5 Kameraden in St. Gotthard bei einer Atemschutz- und FMD-Übung des Abschnittes Ottensheim und am Nachmittag nahmen 9 Mann bei der Katastrophenübung des Roten-Kreuzes beim Naturfreundeheim in Walding teil. Deshalb verlegten wir unsere Herbstübung in die Abendstunden. Übungs-

annahme war diesmal: Ein PKW kommt von der Straße ab, stürzt über eine Böschung und bleibt an einem Baum hängen. Eine Person wird aus dem Auto geschleudert, zwei Personen liegen schwer verletzt im Fahrzeug und zwei Personen verlassen den Unfallort und irren in der Finsternis im Wald umher. Nach dem Eintreffen der Einsatzkräfte und der Lagerkundung durch Einsatz-

leiter HBM Günther Schned wurde der Brandschutz sowie Stromversorgung und Beleuchtung aufgebaut. Es wurde mit der Erstversor-

sonen mittels hydraulischem Bergegerät geborgen waren, musste das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Hang gezogen werden. Inzwischen suchten andere Kameraden nach den verirrtten Personen, die auch rasch gefunden und erstversorgt wurden. Nach



gung der Verletzten durch unseren Feuerwehrarzt Dr. Wolfgang Falkner und den Ersthelfern des FMD begonnen. Die Personen und Fahrzeugbergung gestaltete sich als besonders schwierig, da der PKW seitlich an einem Baum verkeilt lag. Nachdem die verletzten Per-

ca. 90 Minuten war auch diese Hürde gemeistert. Bei der Übung nahmen mehr als 40 Kameraden der FF Walding teil. Herzlichen Dank an alle und besonders an unseren Kameraden Franz Eidenberger für die zur Verfügung Stellung des Übungsgeländes.

Bitte Mitte rechts:

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde der Brandschutz sowie Stromversorgung und Beleuchtung aufgebaut.

Bild oben und Bild rechts:

Die Verletzten wurden mit Spreizer und Schere aus dem Fahrzeug befreit und vom Notarzt und den Feuerwehr-Ersthelfern versorgt.



Anschaffung Hydraulisches Rettungsgerät 12



Das neue Gerät arbeitet schneller, das Wechseln der Werkzeuge ist einfacher und die Schere schneidet den in neuen KFZ-Modellen verwendeten hochfesten Stahl.

Durch die ständige Weiterentwicklung in der Autoindustrie (in Hinsicht auf Material und Verarbeitung) wurde der Ankauf eines

neuen Hydraulischen Rettungsgerätes unumgänglich. Im Herbst 2009 wurde das Gerät bei der Firma WEBER angekauft. Dieses Hydraulische Rettungsgerät ist auf dem neuesten Stand der Technik und kann mit dem umfangreichen Zubehör für eine Vielzahl von Einsätzen verwendet werden.

Atemschutz-Leistungsprüfung

Die Atemschutz Ausbildung hat in der Feuerwehrausbildung einen ganz besonderen Stellenwert. Es geht dabei um den Schutz und die Sicherheit unserer Feuerwehrleute bei den Einsätzen.

Am 28. Februar 2009 absolvierten 3 Kameraden unserer

Feuerwehr die Atemschutz-Leistungsprüfung im Feuerwehrhaus Bad Leonfelden und errangen das Atemschutz-Leistungsabzeichen Stufe I (Bronze). Bei dieser Leistungsprüfung werden bei mehreren Stationen unter anderem die perfekte



Mit der Urkunde und dem Leistungsabzeichen Stufe 1 - Bronze in der Tasche v.l.n.r.: Bezirksbewerter BM Heinz Wiesinger, OFM Andrea Schlöglmann, OFM Martin Konzalla und OFM Thomas Zellinger.

Gerätehandhabung, die Fähigkeit der Atemschutzträger bei der Menschenrettung sowie das Überwinden einer Hindernisstrecke im Dunkeln getestet.

Erstmals im Bezirk Urfahr-Umgebung hat dabei mit unserer Kameradin OFM Andrea Schlöglmann eine Frau die Funktion des Atemschutz-Truppführers (ATF) übernommen. Gemeinsam

mit Andrea Schlöglmann haben unsere Kameraden OFM Martin Konzalla als Atemschutz-Truppmann 1 (ATM 1) und OFM Thomas Zellinger als Atemschutz-Truppmann 2 (ATM 2) die Leistungsprüfung Stufe I (Bronze) erfolgreich abgelegt.

Die Feuerwehr Walding gratuliert den Kameraden dazu recht herzlich.



AUTOEDER
WALDING • LINZ | PASCHING





*... unserem Kameraden HBM Günther Schned und seiner Anita zur Vermählung.
Die Kameraden wünschen dem Brautpaar für den gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute.*



Beim Marktfest am 13. September 2009, v.l.n.r.: JFM Fabian Frech, OFM Theresa Zellinger und AW Walter Bötscher.

Beim Waldinger Marktfest am 13. September 2009 hat sich die Feuerwehr Walding mit zwei Einsatzfahrzeugen präsentiert. Die Besucher konnten sich dabei im Detail über die Fahrzeuge und die Gerätschaften informieren. Für die Kinder gab es weiters auch die Möglichkeit mit der Kübelspritze zu üben, was offensicht-

lich sehr viel Spaß gemacht hat. Höhepunkt war diesmal die Vorführung eines simulierten Küchenbrandes. Dabei wurde vorgeführt, welche Auswirkungen es hat, wenn man versucht, brennendes Öl mit Wasser zu löschen. Die explosionsartige Stichflamme beim Löschen von 1/2 Liter Öl mit 1/4 Liter Wasser.

Marktfest 2009

zu löschen. Dabei wurde 1/2 Liter Öl so lange erhitzt, bis das Öl brannte. Zuerst wurde die richtige Vorgehensweise, nämlich die Flammen mit einem Deckel zu ersticken, vorgeführt. Danach wurde ein

Löschversuch mit 1/4 Liter Wasser gemacht. Die dabei entstandene explosionsartige Stichflamme hat alle Zuschauer sichtlich erschreckt. Brennendes Öl darf auf keinen Fall mit Wasser gelöscht werden!





HBM Franz Eidenberger
Jugendbetreuer

Feuerwehr- jugend

Unsere Jugendgruppe besteht derzeit aus 11 Jungfeuerwehrmitgliedern (siehe Foto rechts oben). Neu dazugekommen ist 2009 Martin Fischer.

2009 führte uns unser erster Bewerb am 6. Juni nach Herzogsdorf.

Dann ging es Schlag auf Schlag: Am 27. Juni führen wir zum Bewerb nach



Jugendbetreuer und Kommandant mit der Jugendgruppe der FF Walding, v.l.n.r.: HBM Franz Eidenberger, Daniel Rechberger, Bernhard Schöffl, Mathias Zauner, Roland Schöffl, Fabian Frech, Marcel Kronsteiner, Natalie Huemer, Michael Wöran, Anna Kaiser, Kdt. Rudolf Reiter. Nicht am Foto: Alexander Pühringer und Martin Fischer.

Dreiegg-Glashütten und am 4. Juli zum Bezirksbewerb nach Oberbairing.

Der Landes-Jugendleistungsbewerb fand am 10. Juli 2009 in Ried im Innkreis statt. Auch diesmal gab es



Die Jugendgruppe beim ersten Bewerb des Jahres in Herzogsdorf.



Die Jugendgruppe der FF Walding beim Bezirksbewerb in Oberbairing.

wieder Leistungsabzeichen für unsere Jugend:

FJLA Bronze für Roland Schöffl und Michael Wöran sowie FJLA Silber für Fabian Frech, Marcel Kronstei-

ner und Alexander Pühringer.

Beim Bootsfahren am 25. Juli auf der Donau waren wir auch wieder vertreten. Am Abend gab es wieder,

Autohaus Wögerbauer

Ihr kompetenter Partner für



VW - Audi - Seat Service Center • Karosseriefachbetrieb • Schlepphilfedienst
Rohrbacherstraße 9 4112 Rottenegg Tel.07234/87092-0 www.woegerbauer.co.at

ganz traditionell, Knacker am offenen Feuer. Natürlich haben auch wieder ein paar von uns gezeltet und dies war wie immer sehr lustig. Am 3. Oktober 2009 wurde der Wissenstest in der Landwirtschaftsschule in Kirchsschlag abgehalten. 6

wehrmitglieder recht herzlich zu den bestandenen Wissenstest-Abzeichen. Bei schlechtem Wetter, guter Laune und Wanderslust führte uns der Jugendwandertag am 26. Oktober nach Zwettl an der Rodl. Vom neu gewählten Abschnitts-



Nach dem Wissenstest, v.l.n.r.: HBM Franz Eidenberger, Martin Fischer, Marcel Kronsteiner, Roland Schöffl, Michael Wöran und Kdt. Rudolf Reiter.

Kameraden errangen dabei das Wissenstest-Abzeichen: FJWTA Bronze für Martin Fischer, Roland Schöffl und Michael Wöran.

FJWTA Silber für Marcel Kronsteiner.

FJWTA Gold für Daniel Rechberger und Bernhard Schöffl.

Ein besonderer Höhepunkt war dabei die Überreichung der Wissenstest-Abzeichen in Gold durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Die Feuerwehr Walding gratuliert den Jungfeuer-

kommandant BR Rudolf Reiter bis hin zum jüngsten Jugendfeuerwehrmitglied Martin Fischer waren wir mit insgesamt 19 Wandersleuten vertreten.

Am 26. Oktober 2010 findet der Jugendwandertag übrigens bei uns in Walding statt.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Walding bedanken und bitte gleichzeitig für 2010 um eure Unterstützung. Danke im Voraus!



Bernhard Schöffl (oben) und Daniel Rechberger (unten) bei der Überreichung der Wissenstest-Abzeichen in Gold durch LH Dr. Josef Pühringer.



Die Feuerwehrjugend beim Wandertag am 26. Oktober in Zwettl a.d. Rodl.

Gut gebaut:
mit Hausverstand



Mittermayr Walding . 07234/82304 . www.holzbauweise.at



HBM Günther Schned
Wasserwehr

Wasser- wehr

Die ersten Tätigkeiten des Jahres bei der Wasserwehr sind Wartungsarbeiten an den Ruderzillen. Dazu zählen Reparaturen von undichten Stellen, das Wechseln von Scheuerleisten, und das Streichen der Zillen. Durch diese arbeitsintensiven Wartungsarbeiten wird die Nutzungsdauer der Zillen wesentlich verlängert.

Am 5. Juni 2009 haben AW Thomas Zauner und BM Gerald Venzl (FF Gramastetten) beim Leistungsbe-
werb auf der Donau in Linz, die schwierigste Leistungsprüfung im Wasserdienst absolviert und das Wasserwehrleistungsabzeichen



OLM Gerald Weixelbaumer und HLM Rudolf Gugerell bei der Zillenreparatur.



Die erfolgreichen Waldinger Zillenfahrer beim Landesbewerb in Niederanna, v.l.n.r.:

OFM Benjamin Bergmayr, Kdt.-Stv. Roland Hauser, LM Walter Wolfsteiner, BM Gerald Venzl, BM Hermann Mahringer, OLM Gerald Weixelbaumer, BI Johann Zauner, FM Alexander Percht, OFM Patrick Geirhofer, OFM Stefan Lanzerstofer, HBM Günther Schned, Kdt. Rudolf Reiter.

(WLA) in Gold errungen – Herzliche Gratulation! Beim WLA-Gold werden die Bewerber einzeln gewertet. Neben einer theoretischen Prüfung und einer Wertung in Knotenkunde stellt hauptsächlich die praktische Prüfung bei einem in den Richtlinien exakt vorgegebenen Kurs höchste Ansprüche an den Bewerber.

Der diesjährige Landes-Wasserwehrleistungsbe-
werb fand vom 19. bis 20. Juni in Niederranna statt,

an dem zwölf Waldinger Zillenfahrer teilnahmen. Davon bestanden Benjamin Bergmayr, Martin Konzalla, Stefan Lanzerstorfer, Alexander Percht und Markus Zauner das Leistungsabzeichen in Silber. Her-

Wolfsteiner in der Meisterklasse in Bronze (3. Platz). Die Feuerwehr Walding gratuliert dazu recht herzlich.

Am 8. und 9. Mai 2009 nahmen Andrea Schlöglmann, Hermann



AW Thomas Zauner (rechts) und BM Gerald Venzl (links) beim WLA Gold.

vorragende Platzierungen erreichten BI Johann Zauner und HFM Markus Zauner in der Klasse Silber Allgemein (2. Platz) und BM Hermann Mahringer und LM Walter

Pichler, Günther Reingrubler und Günther Schned an einem Weiterbildungskurs für Schiffsführer teil. Bei diesem Kurs wurde das theoretische Wissen und das



praktische Können weiter vertieft. Neben Schifffahrtszeichenkunde, Knotenlehre, Motorkunde sowie Rechte und Vorschriften am Wasser, wurden auch das richtige Anker und das Bergen von Personen und Gegenständen aus dem Wasser, sowie das Anlegen an unterschiedlichen Stellen trainiert. Unter fachkundiger Anleitung wurde das Löschen eines Brandes am Wasser mit Hilfe von Tragkraftspritze und A-Boot praktisch geübt. Eines der besonderen Erlebnisse war die Nachtfahrt mit der Schleusung im Kraftwerk Aschach. Auf die richtige Orientierung und das Erkennen von Gefahren war dabei besonders Bedacht zu nehmen.

Am 25. und 26. Juli 2009 fand wieder unsere traditionelle Schiffsführerübung auf der Donau auf Höhe Goldwörth statt. Unsere Gäste, unter ihnen Bgm. LAbg. Josef Eidenberger, mehrere Waldinger Gemeinderäte, viele Feuerwehrkameraden

aus Walding und von einigen Nachbarfeuerwehren nutzten mit ihren Familien wieder die Möglichkeit einer Bootsfahrt mit A-Boot und Motorzille auf der Donau. Auch die Kleinen durften mitfahren und hatten dabei einen Riesenspaß.

Foto oben: A-Boot, Alu-Motorzille und Holz-Motorzille bei der Übungsfahrt auf der Donau.

Foto unten: Fachkundiges Training beim Schiffsführer-Weiterbildungslehrgang: A-Boot mit TS beim Löschversuch am Wasser.





Dr. Wolfgang Falkner
Feuerwehrarzt

Feuerwehr- medizinischer Dienst

neue spine board mit dem Kopf-Fixierset eingeführt; Im April wurde dazu von einem Berufssanitäter der Feuerwehr der Stadt Linz ein Einführungsvortrag und Vorstellung des neuen Rettungsgerätes gemacht.

Unsere Neuanschaffung ist eine Erweiterung der bestehenden Bergungsmittel und ist durch seine Einfachheit in der Anwendung eine Erweiterung zur Schaufeltrage, zur Korbtrage und zu den Rettungstüchern; das spine board (übersetzt heißt es Wirbelsäulen-Brett) dient



Herbstübung: Notarzt und Feuerwehr-Ersthelfer bei der Rettung eines Verletzten

Nach der Neustrukturierung des Feuerwehrsaniätswesens in den FMD (feuerwehrmedizinischer Dienst) wurde den vorgegebenen Aufgaben nachgekommen; es wurde in den bestehenden Gruppenübungen die Menschenrettung/Menschenbergung intensiv geübt und das bestehende Wissen verfestigt; es wurde ein Erste-Hilfe-Kurs sowie eine FMD-Sanitäterausbildung angeboten.

Als Ausbildungsschwerpunkt 2009 wurde das

zum patientenschonenden und sicheren Transport speziell bei Verdacht auf Wirbelsäulenverletzungen; es eignet sich durch den Aufbau auch für die Wasserrettung; es ist röntgenfähig und eine besonders stabile Kunststoffkonstruktion. Die FF Walding war eine der ersten Feuerwehren die dieses Rettungsmittel angeschafft haben und in Dienst gestellt haben.

Der FMD hat besonders bei der Herbstübung sein Können unter Beweis gestellt als



Feuerwehr-Ersthelfer-Ausbildung mit dem neuen spine board.

eine schwierige Personen- bergung aus einem in einen Wald gestürztes Auto erschwert durch Regen/Kälte und Finsternis geübt wurde; auch eine Personensuche im Gelände bei Nacht und Regen wurde geübt; dabei möchten wir uns besonders bei unseren Opferdarstellern bedanken, denen diesmal besonderes Durchhaltever-

mögen abverlangt wurde. Die Feuerwehr Walding war dann noch am Tag der Herbstübung aktiv bei einer Schulung des FMD des Abschnittes in St. Gotthard und bei einer Übung des Roten Kreuz Walding, wo wir auch schwierige Patienten- bergungen als Übungsan- nahmen vorfanden (Bilder auf www.rk-walding.at).



Notarzt und Feuerwehrarzt Dr. Falkner bei der Katastrophenübung des Roten Kreuzes beim Naturfreundehaus in Walding.



Erste-Hilfe-Kurs

Unter der Leitung von Feuerwehrarzt Dr. Wolfgang Falkner wurde gemeinsam mit dem Roten Kreuz Wal-

ding für den Feuerwehr-Medizinischen-Dienst (FMD) ein 16 Stunden Erste Hilfe Kurs im Feuerwehrhaus Walding abgehalten.

Auch das richtige Abnehmen eines Sturzhelmes durch die Feuerwehr-Ersthelfer wurde unter fachkundiger Anleitung vom Roten Kreuz Walding trainiert.

16 Kameraden absolvierten diese Ausbildung. Ein herzlicher Dank gilt den Ausbildnern des Roten Kreuzes Walding.

Fussball-Turnier

Vom 7.-8. November 2009 nahmen Kameraden der FF Walding zum zweiten Mal an der OÖ Feuerwehr-Hallenfussballmeisterschaft teil. Die Veranstaltung wird von der FF Bad Ischl organisiert und in der Bundessportschule in Obertraun ausgetragen. Die Mannschaft aus Walding erreichte

dabei den hervorragenden 6. Platz, wobei auch diesmal wieder der Spaß im Vordergrund stand.

Vorne v.l.n.r.: Patrick Geirhofer, Thomas Zauner, Christian Harich. Stehend v.l.n.r.: Manuel Wiesinger, Ferdinand Rosenauer, Gerald Weixelbaumer und Dietmar Eckerstorfer.



Hallo Auto

Am 24. September unterstützte die FF Walding die Veranstaltung „Hallo Auto“ der VS Walding. Wie in den vergangenen Jahren wurde von uns dabei die Straße bewässert. Den Kindern wurde gezeigt, wie sich ein Auto bei nasser Fahrbahn verhält.



- Wintergärten
- Hallenbau
- Portale
- Vordächer
- Geländer
- Sonnenschutz usw.

MAYR Franz
Schlosserei GmbH
 Planen CAD - bauen - montieren

4201 Gramastetten, Linzerstrasse 33
 Tel. (07239) 88 24-0
 Fax (07239) 88 24-4

e-mail: mayr.franz@metallbaumayr.at

Florianimesse mit Florianikaffee

Am 3. Mai 2009 feierten wir die Florianimesse. Jedes Jahr gedenken wir am ersten Sonntag im Mai unserem Schutzpatron, dem heiligen



Florian. Der Gottesdienst wurde von Leopold Burstaller zelebriert. Anschließend laden wir die Feuerwehrkameraden und die Kirchenbesucher zum Florianikaffee in den Garten des Pfarrhofes. Die Florianimesse und der anschließende Florianikaffee wurde von der Ortsmu-

sik Walding musikalisch umrahmt. Die Feuerwehr Walding bedankt sich dafür recht herzlich. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Feuerwehr-Frauen, dass Sie uns auch diesmal wieder mit vielen selbstgemachten Kuchen und Mehlspeisen versorgt haben.



Feuerwehr-Schitag

Sportlich aber auch gesellig war es am 6. Jänner für jung und alt auf der Reiteralm in

der Steiermark, als am Dreikönigstag bei herrlichem Skiwetter der traditionelle

Schitag der Feuerwehr Walding stattgefunden hat. Ein herzlicher Dank gilt unserem Kameraden Thomas Zauner für die Organisation

des Schitages. Leider konnte er wegen eines Sturzes und einem Krankenhausbesuch diesen Schitag selbst nicht voll auskosten.



Ihr Keine Sorgen Berater
Erwin Rechberger, Tel. 0664.1802882

Wir gratulieren

unseren Feuerwehrkameraden

zum runden Geburtstag

Lisa Bergmayr	20 J.	Walter Konczalla	50 J.
Patrick Geirhofer	20 J.	Josef Lanzerstorfer	50 J.
Franz Hammerschmid	20 J.	Johann Zauner	50 J.
Christina Rechberger	20 J.	Rudolf Wögerbauer	60 J.
Theresa Zellinger	20 J.	Hubert Plöderl	75 J.
Johann Zauner	35 J.	Franz Grilnberger	80 J.
Günther Grobner	40 J.	Heinrich Wiesinger	80 J.
Alois Bumberger	50 J.	Johann Reitermayr	85 J.



Heinrich Wiesinger – 80 Jahre, v.l.n.r.: BI Johann Zauner, Kdt. Rudolf Reiter, OBM Heinrich Wiesinger, Kdt.-Stv. Roland Hauser.



Franz Grilnberger – 80 Jahre, v.l.n.r.: Kdt. Rudolf Reiter, OLM Franz Grilnberger, Kdt.-Stv. Roland Hauser, BI Johann Zauner.



Bei der Weihnachtsfeier gratulierten Bürgermeister Josef Eidenberger (links) und Kommandant Rudolf Reiter (rechts) unserem Kameraden Hubert Plöderl zum 75. Geburtstag.



Johann Reitermayr - 85 Jahre, v.l.n.r.: Kdt.-Stv. Roland Hauser, E-OBI Franz Lukeneder, LM Johann Reitermayr, Kdt. Rudolf Reiter.

Renovierung Pfarrhof

Bei der Renervierung des Waldinger Pfarrhofes hat die Feuerwehr Walding im Jahr 2009 kräftig mitgeholfen. Bei mehreren Arbeitseinsätzen haben die Kameraden unter anderem den Dachboden isoliert und mit trittfesten Platten abgedeckt sowie bei der Übersiedlung

mitgeholfen. Diese Arbeiten wurden von der FF Walding unentgeltlich durchgeführt.

Die Kameraden der FF Walding, im Bild Josef Lanzerstorfer (links) und Johann Zauner (rechts) bei der schweißtreibenden Arbeit beim Isolieren des Dachbodens im neu renovierten Pfarrhof Walding.



Pfarrfest

Am 28. Juni 2009 übernahm die Feuerwehr für die Pfarre Walding die Grillerei beim Pfarrfest. Die Besucher konnten sich von unseren Grillspezialisten mit Bratwürstel oder Kotelett verwöhnen lassen und so mancher konnte statt dem Küchendienst zuhause einen gemütlichen Sonntag im Pfarrgarten genießen. Der Erlös kam der Pfarre Walding zugute.



Die Grillmannschaft der FF Walding, v.l.n.r.: Dietmar Eckerstorfer, Manuel Wiesinger, Gerald Weixelbaumer, Florian Kern, Patrick Geirhofer, Martin Konzalla.

Mühlviertler Bauernbrot Walding

Mr Bäcker
www.filipp-brot.at

backender genuss

FILIPP
Mr Bäcker

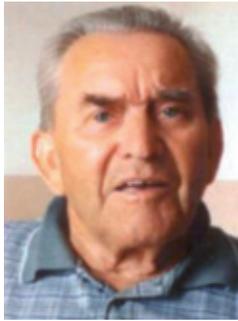
Fasching
Krapfenvariationen
 5+1 bzw. 8+2 Krapfen gratis
Narrenrabatt am 16.02.
 10+1 Krapfen + 10 Semmel

ab 17.02.
**CASINO-
 WOCHEN**
 würfeln Sie Ihren Rabatt
 bis zu **- 40 %**

Aktionen in den Filialen in Walding und in Gramastetten täglich gültig solange der Vorrat reicht. Ausnahme Sonntag

Totengedenken

In Trauer gedenken wir unserem
verstorbenen Kameraden



Johann Kaiser †

*Am 6. Januar 2009 verstarb unser Kamerad Johann Kaiser
im 78. Lebensjahr. Er war seit 1950 Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Walding.*



Haussammlung

*Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Walding bittet auch heuer wieder
um Ihre Spende, damit wir Ihnen in Notfällen rasch und effizient helfen können.*



Raiffeisen Partner der Feuerwehr

Teamgeist, Flexibilität, Kompetenz. Die Feuerwehr und Raiffeisen haben viel gemeinsam - und Gemeinsamkeit soll man pflegen. Deshalb unterstützen wir die Feuerwehr in Walding.

Raiffeisenbank



Walding-Ottensheim

Feuerlöscher-Überprüfung

Freitag, 23. April 2010

13:00 - 17:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Walding